Hans Leo Hassler - Missa "Dixit Maria"

Son, 3. Mai 2015

Son, 10. Mai 2015

10. Mai 2015, 9.30 Uhr: Sankt Andrä, Salzburg,

3. Mai 2015, 10.30 Uhr: Alter Dom, Linz



Missa est

Fre, 10. Juli 2015

20.00 Uhr, Stiftskirche Laufen





Konzept

Mit dem Ruf "Missa est" beschließt der Priester am Ende den Gottesdienst. Daraus leitet sich die "Messe" ab. Man bezeichnet damit nicht nur die eucharistische Handlung insgesamt sondern auch die musikalische Vertonung des Ordinariums. Jede Zeit hat ausgehend von ihrem religiösen Verständnis eigene Formen für die Übertragung der Worte in Klänge gefunden, ja man könnte die Geschichte der Musik geradezu als eine Geschichte von Messvertonungen lesen.

Eine solche Zeit und Raum überwindende Perspektive verfolgt das Projekt "Missa est" der Musikfreunde Laufen. Anhand dreier Messkompositionen aus 400 Jahren wird eine Brücke über die Jahrhunderte, Kontinente und Konfessionen geschlagen. Die "Missa super Dixit Maria" ("Messe über das Lied Dixit Maria") des protestantischen bayerischen Komponisten Hans Leo Hassler (1564-1612) gehört noch dem Typus der polyphonen Kirchenmusik der Renaissance im Anschluss an Orlando di Lasso an. Wolfgang Amadeus Mozarts klassische "Missa brevis in D-Dur KV 194" entstand 1774 für den Dom in Salzburg - dem "Rom des Nordens" im Zentrum des mitteleuropäischen Katholizismus. Die "Misa Criolla" ("Kreolische Messe") schließlich fußt auf den Erneuerungen des zweiten Vatikanischen Konzils: Der argentinische Komponist Ariel Ramirez (1921-2010) verwendete 1964 nicht mehr den lateinischen Messtext, sondern stützte sich auf seine Landessprache und die Folklore Südamerikas.

Was haben diese drei so unterschiedlichen Werke nun gemeinsam? In meinen Augen ist ihr gemeinsamer "cantus firmus", ihr "starker Gesang" eine im Singen ausschwingende Verehrung des göttlichen Ursprungs, der die ganze Welt umspannt.

Stephan Höllwerth



Mitwirkende

Julia Rath, Sopran
Elena Kononenko, Alt
Santiago Sanchez, Tenor
Fernando Araujo, Bass
Gregor Unterkofler, Cembalo
Michael Regner, David Grubinger, Daniel Ramgraber, Schlagwerk
Gabriele Buchstätter, Gitarre
Bene Halus-Woll, Kontrabass
Musiziergemeinschaft Hopferwieser
Musikfreunde Laufen
Leitung: Stephan Höllwerth

"OPEN HEAVEN" - Nacht der Bands & Nacht der Chöre

Sam, 10. Oktober 2015

Laufen/Bayern ab 19.30 Uhr

in Kooperation mit "Offener Himmel 2015"

Konzept

Unter dem Titel "Open Heaven" findet am Samstag, 10. Oktober 2015 eine große Nacht der Musik in Laufen statt. In bewährter Manier sorgen wieder ausgesuchte Bands in den Gaststätten für gute Stimmung. Davor werden erstmals neu Chöre in örtlichen Kirchen Kostproben aus ihrem Repertoire zum Besten geben. Die Besucher können mit einem Generalticket zwischen allen Veranstaltungsorten der Laufener Altstadt wechseln, sich musikalisch berühren und kulinarisch verwöhnen lassen. Bei der Nacht der Musik Laufen verbinden sich Spaß und Andacht, Leib und Seele, Himmel und Erde – seien Sie dabei!

VFRANSTALTUNGSORTE

Nacht der Chöre (ab 19.30)

Stiftskirche Laufen, Michaelskapelle, Klosterkirche Laufen, Altes Rathaus Laufen

Nacht der Bands (ab 21.00)

in Gasthäusern und Lokalen in Laufen

MITWIRKENDE MUSIKGRUPPEN

Chöre: Musikfreunde Laufen, Stifts-Chor Laufen, Gospelchor Laufen, Triangelchor

Oberndorf

Bands: Tush, Max Kern, De Sibs, The Beat Aces, #Cashtag

Die Musikfreunde Laufen sind um 20.00 Uhr und um 21.00 Uhr in der Klosterkirche zu hören.

Nähere Informationen über alle Mitwirkenden und den allgemeinen Zeitplan finden Sie im Flyer (pdf).

Eintritt

9 € Generalticket (Kinder bis 12 Jahre frei)

DIE VERANSTALTUNG FINDET BEI JEDEM WETTER STATT!

Adventsfenster

Mon, 7. Dezember 2015

17.00 im Foyer des Alten Rathauses

Im Rahmen der Laufener Adventsfenster singen die Musikfreunde weihnachtliche Lieder.

Es gibt Punsch und Köstliches.

Eintritt frei, Spenden erbeten - der Erlös kommt Bedürftigen in Laufen zu Gute.

Rorate

Fre, 18. Dezember 2015

6.00 Uhr in der Stiftskirche Laufen



Foto: Sieghart Schwedler

Durch Dick und Dünn - Das Beste aus 10 Jahren Chorarbeit

Son, 13. März 2016

Matinee Altes Rathaus, 11.00 Uhr



10 Jahre steht Chorleiter Stephan Höllwerth dem Chor der Musikfreunde Laufen schon vor – Zeit für eine musikalische Rückschau und Ernte! Die Matinee im Alten Rathaus pickt sich mit den Highlights aus Opern- und Schlagerkonzerten, Orffs Carmina burana, Haydns Jahreszeiten, Bachs Weihnachtsoratorium, John Rutters Gospels und vielen anderen Gustostückerln die Rosinen aus dem Kuchen. Als besonderes Zuckerl darf das Publikum bei der Auswahl der Stücke sogar mitentscheiden: Jeder Zuhörer kann mit seiner Eintrittskarte speziell für sein Lieblingsstück voten. Überraschungsgäste und langjährige Wegbegleiter des Chores vervollständigen die Palette dieses Jubiläumskonzerts.

Termin: 13. März 2016 Ort: Altes Rathaus Laufen

Zeit: 11.00 Uhr

Eintritt: 10 €, 7 € ermäßigt für Kinder, Schüler und Studenten

Veranstalter Musikfreunde Laufen

Carl Orff - Der Mond

Sam, 16. Juli 2016

20.00 Uhr Konzertbeginn

18.45 Uhr Einführungsgespräch mit Klaus Rainer Schöll im Jägerstüberl, Schloss Triebenbach

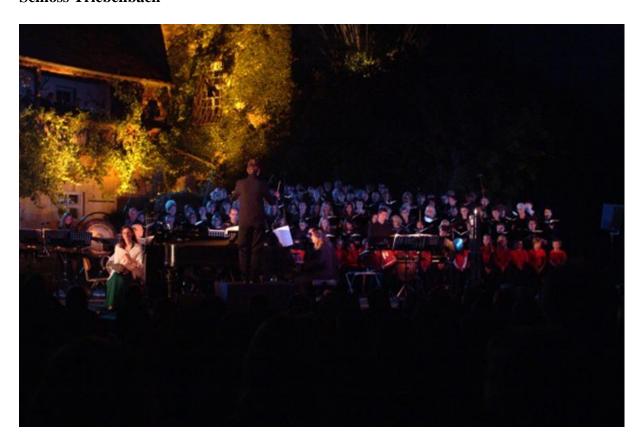
Ein kleines Welttheater nach den Gebrüdern Grimm

in einer Fassung für Solisten, Chöre, zwei Klaviere, Instrumente und Schlagwerk von Friedrich K. Wanek,

im Rahmen der

SALZACHFESTSPIELE 2016

Schloss Triebenbach





Salzach Festspiele 2016

Samstag, 16. Juli 2016, 20 Uhr Schloss Triebenbach

Einführungsgespräch mit Klaus Rainer Schöll .45 im Jägerstüberl, Schloss Triebenbach

Carl Orff **Der Mond**

Ein kleines Welttheater

Alfons Brandl, Tenor Johannes Wiedecke, Bass Christian Michael, Bariton Darian Worrell, Bariton Markus Ennsthaller, Tenor **Ulf Bunde, Bass**

Iris Hassel und Anja Widhammer, Klavier Schlagwerkensemble Traunwalchen

Chor der Musikfreunde Laufen, Stephan Höllwerth Vokalexpress Teisendorf, Stephan Hadulla Stiftssingschule Mariä Himmelfahrt, Thomas Netter

Theater Holzhausen, Matthias Hochradl

Gesamtleitung: Stephan Höllwerth

Ticketpreise:

Kartenvorverkauf: € 24,80 Abendkasse: € 30,-

Reisebüro am Stadttor, Laufen (+49 8682 367) Reisebüro Hogger, Freilassing (+49 8654 4930-0) Ticket Scharf, Berchtesgaden (+49 8652 2325) Inn-Salzach-Ticket-Hotline (+49 (0) 1805 72 36)

Schon 2011 erzielte der Chor der Musikfreunde Laufen mit seiner Aufführung von Carl Orffs "Carmina burana" einen Besucherrekord. 2016 steht wieder ein mitreißendes Stück dieses großen bayerischen Komponisten auf dem Spielplan: das kleine Welttheater "Der Mond". In diesem Einakter nach den Gebrüdern Grimm kommt urbayerisches Lebensgefühl zum Ausdruck, wenn der himmlische Petrus selbst in die Unterwelt steigen muss, um die vom gestohlenen Mond aufgescheuchten Toten in ihre Särge zu verweisen: nicht aber mit Strenge und Gebet, sondern mit Suff und Kartenspiel! Der Humor, der daraus entspringt, ist wie geschaffen für das Publikum der Salzachfestspiele und auch musikalisch wird das Werk seine Wirkung nicht verfehlen. Alle Vorzüge von Orffs musiktheatralischem Genie, seine ganz eigene Mischung aus Poesie und Sinnlichkeit, macht dieses Werk zu einem der maßgeblichen deutschen Bühnenstücke des 20. Jahrhunderts.

Handlung

Vier Burschen aus einem dunklen Land begeben sich auf Wanderschaft in die Fremde. Dort gelangen sie zu einem Eichbaum, an dem eine leuchtende Kugel hängt. Ein Bauer erklärt ihnen, dass dies der "Mond" sei, den der Bürgermeister für die Bevölkerung gekauft habe. Der Mond müsse täglich mit Öl befüllt werden, um ihn am Leuchten zu halten. Die Burschen sind fasziniert und beschließen, dieses Wunderding zu stehlen. Zurück in ihrer Heimat hängen sie es ebenfalls an einen Baum und verlangen von der Gemeinde für sein Leuchten ein gehöriges Entgelt.

Als die Burschen alt werden, vereinbaren sie, dass jeder von ihnen ein Viertel des Mondes ins Grab mitnehmen dürfe. Auf diesem Weg gelangt der Mond in die Unterwelt. Von dem ungewohnten Licht werden allerdings die Toten wach. Diese fangen - in auf der Erde bewährter Manier – wieder an zu lärmen, Karten zu spielen und zu saufen. Als der heilige Petrus diesen Lärm bemerkt, steigt er persönlich hinab, um die aufgeschreckten Toten zu beruhigen. Ein Wettsaufen beginnt, in dem die Toten dem trinkfesten Himmelsmann unterliegen und sich wieder in ihre Särge legen. Den Mond aber nimmt Petrus in Gewahrsam und hängt ihn unerreichbar an den Himmel. Ein kleines Kind bemerkt ihn als erstes: Mit seinem entzückten Ausruf "Ah, da hängt ja der Mond!" klingt das heitere Stück aus.

Besetzung

Erzähler: Alfons Brandl, Tenor Petrus: Johannes Wiedecke, Bass

Erster Bursch: Christian Michael, Bariton Zweiter Bursch: Darian Worrell, Bariton Dritter Bursch: Markus Ennsthaller, Tenor

Vierter Bursch: Ulf Bunde, Bass

Kleinere Sprech- und Gesangspartien: Darsteller der Theater Holzhausen

Ein kleines Kind: N.N.

Klavier 1: Anja Widhammer

Klavier 2: Iris Hassel Akkordeon: Edwin Fial Harmonium/Orgel: Jutta Fial

Zither: Anna Aicher Tuba: Johanna Aicher Pauke: Stephan Hadulla Schlagwerk: Magdalena Lauber, Veronika Lauber, Katharina Lauber, Rudi Zunhammer, Manfred Hausotter

Chor der Musikfreunde Laufen (Einstudierung: Stephan Höllwerth) Vokalexpress Teisendorf (Einstudierung: Stephan Hadulla) Stiftssingschule Mariä Himmelfahrt (Einstudierung: Thomas Netter)

BELEUCHTUNG: Oliver Freudenthaler BÜHNENBILD: Arbeitsgruppe Musikfreunde

LEITUNG: Stephan Höllwerth

Gefördert durch die



Global Dance and Musical

Son, 18. Juni 2017

Don, 22. Juni 2017

Sam, 24. Juni 2017

18. Juni: 16.00 Uhr, Salzachhalle Laufen

22. Juni: 19.30 Uhr, K.U.L.T. Hof (www.kult-hof.at)

24. Juni: 20.00, Seebühne Seeham, (www.seebuehneseeham.at)



Im Programm "GLOBAL DANCE AND MUSICAL" wird es ordentlich krachen. Denn die Schlaginstrumente haben hier ihren großen, "weltumspannenden" Auftritt: im ersten Teil vom keltisch-irischen Tanzstück "Lord of The Dance" zu lateinamerikanischen Hits aus Cuba und der Karibik mit viel Spezialeffekten! Der zweite Programmschwerpunkt ist dem "Musical" gewidmet. Ein Klassiker wie "My Fair Lady" darf hier natürlich nicht fehlen. Höhepunkt des Konzerts werden Highlights aus der Walt Disney Produktion "The Lion King" rund um den jungen Löwen Simba sein. In diesem Musical aus der Feder von Elton John – das britische Allround-Talent feiert 2017 seinen 70. Geburtstag! - wird der Klang Afrikas von Solisten, Chor, Orchester und Percussion eindringlich beschworen.

Programm

Ney Rosauro: Konzert für Marimba und Streichorchester

Norman Tailor (Arr.): Latin Fever Victor Lopez (Arr.): Fiesta Tropicale

Ronan Hardiman / Larry Moore (Arr.): The Lord of the Dance

Robert Sheldon: Danzas Cubanas

Frederic Loewe / John Whitney (Arr.): My Fair Lady

PAUSE

Elton John / Hans Zimmer: Highlights aus "The Lion King"

Mitwirkende

Erster Teil

Richard Putz, Marimba Irish Beat Factory

Lion King:

Rafiki - Johanna Seitinger Junger Simba - Miriam Lederer Nala - Alma Naidu Erwachsener Simba - Maximilian Höcherl Zazu / Timon - Thomas Wegscheider Mufasa / Pumbaa - Klaus Wetzlinger Regie: Anita Köchl

Bühnenbild und Requisite: Markus Maurer

Weitere Mitwirkende:

Chor der Musikfreunde Laufen (Einstudierung: Stephan Höllwerth) Schlagwerkensemble des Musikum Hof Diabelliorchester Seekirchen

Gesamtleitung: Stephan Höllwerth

Eintritt in Laufen

Karten zu 15 € (regulär), 10 € (ermäßigt für Jugendliche unter 15 Jahre), Kinder unter 6 Jahre frei

Kartenvorverkauf: Lotto Dietrich, Laufen (08682/1258), Stadt Laufen (08682/898741)

für die anderen Aufführungen siehe www.kult-hof.at bzw.www.seebuehneseeham.at

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE BESONDERS EMPFOHLEN!

Bild: © Andreas Kronberger 2016

Bach: Weihnachtsoratorium - Kantaten I-III

- 16. Dezember, Hl. Kreuz Kirche Traunstein, 19.30 Uhr
- 20. Dezember, Theater Bad Reichenhall, 19.30 Uhr



Mitwirkende Vokalexpress Teisendorf und Musikfreunde Laufen Philharmonie Bad Reichenhall

Rosmarie Kassis, Monika Waeckerle, Alfons Brandl, Andreas Lebeda



ACROSS ALL BORDERS - Musik jenseits von E und U

Sam, 16. Juni 2018

Son, 17. Juni 2018

16. Juni 2018, 20:00 Salzachhalle Laufen 17. Juni 2018, 14:00 K.U.L.T. Hof

Großes Chor- und Orchesterkonzert

"World-Music" im besten Sinne bietet dieses große Chor- und Orchesterkonzert: Musik von und für die ganze Welt. Die jungen Musiker des Diabelliorchesters Seekirchen spielen unter der Leitung von Stephan Höllwerth Musik mit Ohrwurmcharakter ohne stilistische Einengung. Das abwechslungsreiche Programm balanciert mühelos am Grat zwischen Klassik, Ethno und Pop, etwa wenn die erst 12-jährige Salzburger Geigerin Cosima Pillinger Beethovens Violinromanze in F-Dur aufführen wird - eines der meistgehörten Stücke des klassischen Repertoires überhaupt. Solchen musikalischen Gipfelerlebnissen nähert sich der wallisische Komponist Karl Jenkins von einer ganz anderen Seite. Der ehemalige Rockmusiker, Keyboarder und Oboist zählt mit seinem individuellen New-Age-Stil zu den einflussreichsten Brückenbauern zwischen E- und U-Musik der heutigen Zeit. 1995 landete er mit "Adiemus - Songs of Sanctuary" einen weltweiten Hit. Das Stück zieht aus der Verschmelzung von keltischen, lateinischen und afrikanischen Elementen eine unwiderstehliche Sogwirkung. Chor, Streicher, Percussion und Solo-Flöte (Solistin: Lena Kraft) hüllen die Hörer in farbige Klangwolken und mantraartige Melodien. Wer ein außergewöhnliches Konzerterlebnis jenseits aller Genres sucht, dem sei diese speziell konzipierte Veranstaltung wärmstens empfohlen!

Programm in Laufen (16. Juni)

- Okumikawa: "Japanisches Trommeln" (Leitung: Christof Manhart)
- Joseph Haydn: Ouvertüre in D-Dur Hob. I/4
- Ludwig van Beethoven: Romanze für Violine und Orchester F-Dur op. 50
- Karl Jenkins: "Adiemus Songs of Sanctuary" für Blockflöte, Percussion, Streicher und Chor

Mitwirkende

Musikfreunde Laufen (Einstudierung: Stephan Höllwerth) Chor des Sport- und Musik-Realgymnasiums Salzburg (Einstudierung: Gregor Unterkofler) Camilla Pillinger, Violine Lena Kraft, Blockflöte Diabelliorchester Seekirchen

Leitung: Stephan Höllwerth

Karl Jenkins - Adiemus - Songs of Sanctuary

24.10.2018 NMS Grödig (Jubiläumskonzert - 40 Jahre Musikum Grödig) 18.11.2018 Orchesterhaus Salzburg (Festmatinee - 70 Jahre Musikum Salzburg)





Mitwirkende

Musikfreunde Laufen Diabelliorchester Seekirchen Lena Kraft, Blockflöte Leitung: Stephan Höllwerth

Anton Bruckner - Te Deum

Son, 12. Mai 2019

Fre, 24. Mai 2019

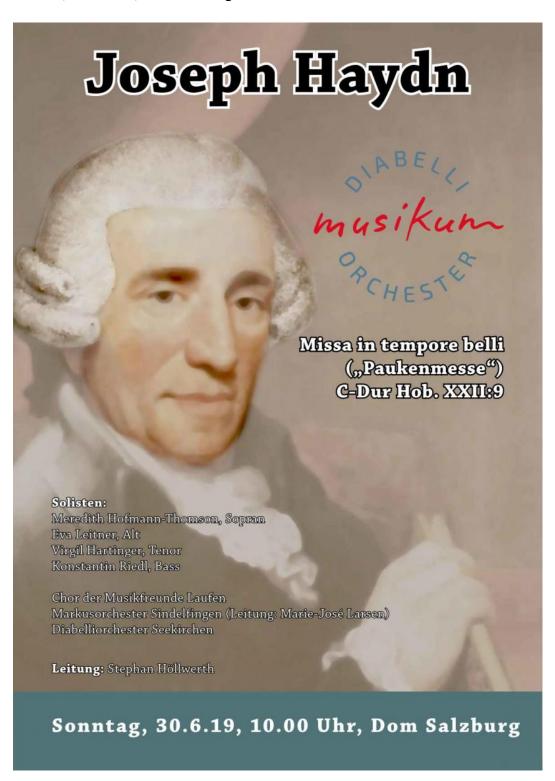
So 12.05.2019 11.30 Uhr, Salzachhalle Laufen, Abschlusskonzert der Internationalen Brucknertage

Fr 24.05.2019 St. Andrä Salzburg, im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen

Die "Internationalen Bruckner-Tage Laufen" (10.-12.05.2019) nehmen mit dem berühmten "Te Deum" von Anton Bruckner ein kirchenmusikalisches Hauptwerk des 19. Jahrhunderts in ihren Fokus. Absicht des dreitägigen Workshops ist es, dieses singuläre Werk Chorsängerinnen auch abseits der musikalischen Hauptstädte zugänglich zu machen. Unter Anleitung professioneller Referentinnen wird das Werk in Einzel- und Gesamtproben erarbeitet und im Rahmen eines Abschlusskonzerts zur Aufführung gebracht. Ergänzt wird Bruckners hymnischer Lobpreis von ausgewählten a cappella-Motetten des Meisters, wofür man sich als fortgeschrittene Sängerin zusätzlich anmelden kann.

Joseph Haydn - Missa in Tempore Belli (Paukenmesse)

20. Juni, 19.30 Uhr, Konzertrotunde Bad Reichenhall 30. Juni, 10:00 Uhr, Dom Salzburg



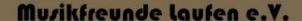
Laufen singt 2019 - sing it yourself!

Sam, 6. Juli 2019

Rupertus-Platz, Laufen, 18:00-22:00 Uhr Bei schlechtem Wetter: Salzachhalle

10 Jahre ist es her, dass der Chor der Musikfreunde mit "Laufen klingt" den vielfältigen Aktivitäten der heimischen Musikgruppen am Rupertusplatz eine Bühne gegeben haben. Nun stellt das Ensemble mit "Laufen singt" das Singen selbst in den Mittelpunkt. Dahinter steht die langjährige Erfahrung, dass nicht passiver Musikkonsum, sondern das Selber-Singen das Höchste der Gefühle ist.

Unter dem Motto "Sing It Yourself!" wird deshalb ab 18.00 der Abend von LISA HÄRTTER mit "CIRCLESINGING" eröffnet. Hier findet sicher jeder ein Pattern zum Einstimmen. Madrigale laden zum Zuhören und Entspannen ein. Im Talk mit SUSANNE AMBERG SCHNEEWEIS erörtert STEPHAN HÖLLWERTH die Heilsamkeit des Singens. In einer Open Air Rockkonzert-Atmosphäre öffnet sich um 19:30 Uhr die Bühne für TOBI REGNER und seine Band, dessen gefühlvolle Lieder stark von der Unverwechselbarkeit seiner Stimme leben. Bei einem moderierten "SING ALONG" wird das Publikum eingeladen, zu bekannten Evergreens, Schlagern und Alpenlädischem mit einzustimmen und gemeinsam den Abend ausklingen zu lassen.





18 life Deducesping 18 Seam Talk 18 Séalte Tolono Region

Samstag, 06.07.19 ab 18 Uhr Rupertusplatz Laufen

Für Gesangsfreudige:

Sing along Circlesinging

Talk: Chorleiter Stephan Höllwerth im Gespräch mit Susanne Amberg Schneeweiß zum Thema "Die Heilsamkeit des Singens".

Freier Eintritt

